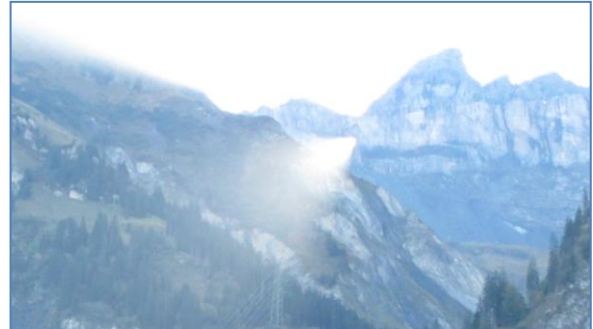
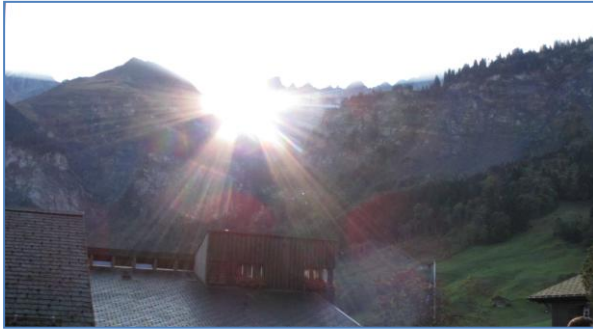


Die Sonne schien durchs Martinsloch, was viele begeisterte Bewunderer anlockte.

Vor dem eigentlichen Empfang konnten wir das alljährliche Spektakel vom Martinsloch, wo die Sonne für einige Minuten hindurchscheint, bewundern.



14. Pensionierten Treffen der Fachgruppe Milch & Lebensmittel in Elm

24 gut gelaunte Senioren der FML wurden am Donnerstag, 02. Oktober 2014 vom Organisator Kaspar Elmer im Hotel Elmer herzlich begrüsst. Bei Kaffee und Gipfeli trafen wir unsere geschätzten Freunde und konnten so die kameradschaftlichen Bande erneuern und festigen.

SCHIEFERTAFELFABRIK ELM

Inmitten der heimeligen Holzhäuser, in der Sandgasse nahe der Kirche, findet sich die einzige Schiefertafelfabrik in der Schweiz. Nach Einstellung der Produktion erwarb die «Stiftung pro Elm» die Liegenschaft, mit dem Ziel, den letzten Zeugen des einst blühenden Schiefergewerbes der Nachwelt zu erhalten. Sämtliche Werkzeuge, Gerätschaften und Maschinen, die es zur Herstellung von Schiefertafeln braucht, sind noch vorhanden. Schieferstaub, Sägemehl und Leimgeruch zogen wieder in die Räume ein. Das alte Handwerk präsentiert sich heute – gepaart mit modernster Museumspädagogik – den interessierten Besucherinnen und Besuchern. (Auszug aus der Website)

Ein herzlicher Empfang wurde uns von Frau Anna Brühwiler, die uns durch das Museum der Schiefertafelfabrik in Elm führte, geboten.

Mit ihren sehr kompetenten, fachkundigen und interessanten Ausführungen führte sie uns ins 19. Jahrhundert zurück. Sie berichtete über die Freuden der Verdienstmöglichkeiten der Bewohner des kleinen Bergdorfes Elm, von Beginn des Schieferabbaus und den harten Arbeitsbedingungen. Zu dieser Zeit mussten auch die Kinder in der Fabrik mithelfen und kleinere Arbeitswege verrichten.

In einem eindrücklichen Video wurde uns der Plattenberg vorgestellt. Nach den Schilderungen von Frau Brühwiler führten mangelnde Kenntnisse im Bergbau am 11. September 1881 zu einem verheerenden Bergsturz, der 114 Einwohnern den Tod brachte. Dutzende der Bergleute verloren ihre Verdienstmöglichkeiten.

Rund zehn Jahre nach dieser Katastrophe wurde der Abbau des schwarzen Goldes wieder aufgenommen und dies nicht mehr im Tagbau, sondern im Stollenbau.



Hier einige Impressionen aus der Schiefertafelfabrik und ein herzliches Dankeschön an Frau Anna Brühwiler.



Im Anschluss an die Besichtigung trafen wir uns im Hotel Sardona zum gemeinsamen Mittagessen und zur Pflege der Kameradschaft.

Kaspar Elmer stellte in einem kurzen Grusswort die Gemeinde Elm aber auch den Kanton Glarus vor und bedankte sich bei den Anwesenden für die rege Teilnahme. Aus der FML Kasse wurde auch eine Kaffeerrunde spendiert und der Vertreter des Vorstandes dankte dem Organisator für seine wertvolle Arbeit. Nur allzu rasch ging auch diese Veranstaltung zu Ende, bleibt aber sicher in guter Erinnerung.

Fotos und Bericht Hermann Schmidiger, Sekretär